

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Notizen, meistens aus dem zweiten Decenio seit Erbauung der Residenz Karlsruhe Anno 1715**

**Oelenheinz, C. F.**

**Karlsruhe, 1901**

No. 11. Auszug aus den Rechnungen der Landschreiberei Karlsruhe über den Bauaufwand auf das neue fürstliche Residenzschloß von 1750 bis 1771 im Gesamt Betrag von 5 988 357 ft 18 1/2 Xr.

[urn:nbn:de:bsz:31-51967](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-51967)

### Auszug

aus den Rechnungen der Landschreiberey Carlruhe in Betreff des  
Aufwands auf das neue Schloßbauwesen.

Vid: Der erste Band der Geschichte der Regierung und  
Bildung von Baden unter Carl Friedrich, von Freiherrn v. Draiß,  
Seite 310, wo fragliche Haupt-Summe erwähnt ist.

Nach einem Decret der vormaligen Baden Durlachischen  
Rentkammer vom 7<sup>ten</sup> November 1750 haben Serenissimus be-  
stimmt, daß das Churpälzische Kapital\* sammt Interesse, sowie  
der Erlös aus den verkauften Friedlinger Güthern\*\* zu einem  
neuen Schloßbau verwendet werden solle.

Hiernach nun kommen in den Landschreiberei-Rechnungen die  
auf nächster Seite verzeichneten Summen als zur Schloßbaukasse  
abgegeben vor.

\* Anmerkung. Das den 23. Juny 1740 bei Churpälz in verzinsliche  
Anlage gebrachte Kapital bestund in 300000 fl.

\*\* Der Erlös aus den Friedlinger Güter flecht unter 118 308 fl 18  
welche aus Domänen von 1740 bis 1768 erlößt wurden.

In den Rechnungen

	fl.	fr.
von 1750 erstmals	12 000	—
1751	39 589	43
1752	39 750	—
1753	42 636	50
1754	74 174	48
1755	55 110	41
1756	26 402	20 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
1757	17 476	46
1758	16 180	29 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
1759	14 831	40
1760	10 685	12
1761	11 181	13 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
1762	25 846	57 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
1763	39 972	16 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
1764	25 995	1
1765	40 114	10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
1766	40 352	42
1767	27 735	31 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
1768	12 125	29
1769	11 639	21
1770	10 508	20 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
1771	4 047	40
Hauptsumme	598 357	18 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>

Anmerkung. Während des Tjährigen Kriegs erscheint im Verhältniß zu früheren und späteren Jahren ein niederer Aufwand auf das Schloßbauwesen, ein Beweis der Rücksichtnahme des Regenten auf die während dieser Periode der Staatskasse auferlegten Kriegslasten.

Extrahiert aus den Landtschreiberei-Rechnungen durch C. F. Delenheinz.